

Hat dich die Pandemie der Hast bereits eingeholt?

Schauen wir uns selbst in den Spiegel und finden wir heraus, ob auch wir von Zeitmangel und Terminstress so geplagt sind, dass der Heilige Geist keinen Raum und Zeit hat, in uns zu wirken.¹

1. Reagierst du genervt oder gar erzürnt, wenn jemand, der dir nahesteht, mitten in deine Arbeit platzt, etwas von dir will und deine Pläne durchquert?
2. Verbringst du deine „stille Zeit“, Bibellesezeit oder Zeit mit Gott recht kurzweilig und/oder gehetzt?
3. Bist du am Ende eines Gottesdienstes schon mit den Gedanken bei den nächsten Tagesordnungspunkten oder fliehst du von der Gemeinschaft danach recht zügig, da irgendetwas anderes ruft?
4. Nimmst du dir nicht genügend Zeit für menschliche Grundbedürfnisse und wie Schlaf, Essen und Arzttermine (Wann warst du zum letzten Mal beim Zahnarzt?)
5. Gibt es kaum Momente am Tag, wo du einfach über Gott staunst? Über seine Schöpfung, seine Liebe zu dir oder auch, wie wunderbar er dich versorgt?
6. Lasst du wenig Leerraum in deinem Terminkalender für die Bedürfnisse anderer Menschen? Wir sprechen hier nicht nur von den Bedürfnissen fremder Menschen, aber mehr noch von Menschen in deiner Familie, Freundeskreis, Umgebung, etc.

Wenn du die Fragen ehrlich beantwortest, wird da wohl das eine oder andere JA dabei gewesen sein. Lies nun weiter bei den Vorschlägen für den Sommer zur Eliminierung von Hast in deinem Leben.

¹ Frage 2-6 von Mathis David: Jesus walked. The selfless Pace of Christian Love. www.desiringgod.com Stand 27.06.2020